**Zeitschrift:** Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich

Herausgeber: Antiquarische Gesellschaft in Zürich

**Band:** 43 (1965)

Heft: 3

**Artikel:** Die Ofenkeramik der Burg Wädenswil

Autor: Ziegler, Peter

Kapitel: Inventar über den Hausrat der Burg Wädenswil, welcher 1550 der Stadt

Zürich zukam

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-378940

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## 2. Inventar über den Hausrat der Burg Wädenswil, welcher 1550 der Stadt Zürich zukam

StAZ, A 150/2, datiert 1. Oktober 1550

Inventarium, was husplunders minen gnedigen herren von Zürich uff dem Hus Wedischwyl zugehörig ist

#### Inn der herren kamer

Item ein betlad mit eyner gantzen himeltzen, so mit .Z. gezeichnet

Item ein loubsack

Item ein beth

Item zwen pfulwen

Item ein groß lang küssj kölsch

Item zwey kleine küssj mit kölsch

Item eyn federteckj mit barchet

Item ein grüne teckj mit grünem futer

Item zwey linlachen

Item aber eyn bethlad mit einer himeltzen, ouch mit .Z. zeichnet

Item ein loubsack

Item eyn beth

Item eyn pfulwen

Item eyn groß durgend küssj

Item eyn federteckj mit kölsch

Item eyn deckj wiß und blaw mit gelem futer

Item zwey linlachen

Item zwey kleine küssj mit kölsch

Item ein sidelen, unden an dem beth mit der gantzen himeltzen, ouch mit .Z.

Item zwen betschemel mit .Z.

## Im stüblj neben der kamer

Item ein gutschen spantbetlj

Item ein loubsack

Item ein plawe sergien

Item ein guten großen pfulwen

Item der böß zemengleit tisch

Item ein wappen tuch daran Christus

#### Inn der harnesch kamer

Item ein nüwe betlad mit eyner himeltzen mit .Z. gezeichnet und die beid schemel

Item ein beth

Item eyn loubsack

Item ein pfulwen

Item ein durgend groß küssj mit kölsch

Item zwej kleine küssj mit kölsch

Item eyn wiße teckj

Item ein grüne wulline mit grünem futer

Item zwey linlachen

Item ein guten nüwen kasten darin ist:

viertzechen linlachen

nün tischlachen

ein schlaftrunk zwechelen

sibenzechen handtzwechelen und

fünff küssj

Item zechen armbrust inn der kamer

#### Inn der mitlesten turn kamer (Turmkammer)

Item das spanbet mit der himeltzen mit eyner rossen gegen den vordersten venstern

Item zwej linlachen

Item ein beth

Item eyn loubsack

Item eyn pfulwen

Item ein groß durgend küssj kölsch

Item zwej kleine küssj mit kölsch

Item ein teckj gestücklet

Item eyn alt gutschen spanbetlj und darinn ein unüberzognen großen pfulwen

Item drü küssj klein on (ohne) ziechen

Item ein hochs kesplj

## Inn der engelkammer

Item ein betlad by dem venster on ein himeltzen

Item ein loubsack

Item ein beth

Item ein pfulwen mit einer ziechen

Item ein groß durgend küssj mit eyner ziechen

#### Inn des richters kemmerli

Item das spanbetlj mit eyner himelzen
Item ein beth
Item ein loubsack
Item ein groß vier schröt küssj
Item ein durgend küssj
Item zwey kleini küssj, das ein mit kölscher, das ander wisser ziechen
Item ein federteckj
Item zwey linlachen

#### Inn des kellers kamer

Item zwey spanbeth by einandern by dem kemin Und ist inn dem spanbeth by den fenstern ein loubsack Item ein beth mit kölscher ziechen Item ein groß pfulwen küssj Item ein groß vierschröts küssj mit wisser ziechen Item ein klein küssj mit kölsch Item ein deckj wiß und blaw Item ein wißj gute deckj Item zwej linlachen Item im spanbetlj by dem kemj Item ein beth Item ein loubsack Item ein groß durgend küssj Item ein gute gele teckj Item ein sergien Item zwej linlachen

#### Inn des caplanen kammer

Item ein nüw spanbeth mit einer gantzen himeltzen
Item ein loubsack
Item ein beth
Item zwen pfulwen der ein on ziechen
Item ein groß durgend küssj mit kölsch
Item zwej kleine küssj mit kölsch
Item ein federteckj
Item ein schwartze deckj mit gwechss genäigt
Item zwej linlachen

#### Vor der großen stuben der underen louben

Item das groß hoch kesplj mit der getteren Item ein kesplj stat an der kilchen Item ein langen zemengleiten tisch Item ein geln schiblj gefirnußt mit edlem holtz

Inn des schaffners kammer

Item ein alten großen guten kasten

Uff dem esterich vor des kellers kammer

Item ein kisten Item ein großen trog Item zwei böße tischlj als bieinander Item ein agüß kasten darbj

Uff der obersten louben

Item ein großen kasten

An zinenem unnd möschinem gschir

Item ein gießfaß

Item ein fleschen

Item ein köpflige kanen

Item ein messige stintzen mit einem zolgen

Item ein messige kandten

Item ein alts kleins kentlj

Item drü saltzbüchsslj zinj

Item sechs klein zinj teller

Item ein tisch teller

Item ein großen visch teller

Item viertzechen platten klein und groß

Item sechs kleinj schüßli mit handthaben

Item drü senfschüßli

Item zwen hoch möschj kertzenstöck mit zweigen roren

Item dry möschj kertzenstöck

Item ein möschj handtbeckj

Item ein möschj gießfaß

Item ein möschj scherbeckj

Item ein großen mörsel

Item ein alts kleins brunen kessj

Item ein groß küpferis handtbeckj

Item ein küpferis spülkessj

## Inn der kuchj

Item siben hefen klein und groß, bös und gut

Item ein judenhorn

Item dry pfanen klein unnd groß

Item ein küpferige sybpfanen

Item ein kupferhafen groß

Item ein wasser gatzen

Item fünff kessel, klein und groß, böß und gut

Item ein hangliecht

Item ein tryfus böß

Item ein langen isenen bratspiß

Item ein rost

Item ein hel

Item zwej fleischgebeli

Item eine böse schumkelen

Item ein wag

Item ein zitglöglj mit siner zugehört

Item acht tischlachen

Item vier zwechelen und ein Escher Tuch hat die frow

Item ein groß schwert mit einem gelen knopf

## Im spithal inn der vordern kamer bim venster

Item ein alts spanbeth

Item ein loubsack

Item eyn beth

Item ein groß durgend küssj

Item ein federteckj

Item zwey linlachen

## Im spithal inn der hindern kamer uff der rechten sidten, als man darin gat

Item ein spanbeth

Item ein loubsack

Item ein beth

Item ein pfulwen on ziechen

Item ein durgend küssj

Item ein federthekj

Item zwej linlachen

## Inn der jungkfrowen kamer

Item das größer spanbeth

Item ein loubsack

Item ein beth

Item ein durgend küssj

Item zwej gele guter oder tekinen

Item zwej linlachen

Inn des kochs kamer

Item ein alts spanbethlj

Item ein beth

Item zwej kleine küssj

Item zwo tekinen oder sergien

Item zwej linlachen

Item ein loubsack

Inn der großen stuben

Item ein gefiereggeter tisch Item ein runde schiben

Im hindern stüblj

Item ein gefiereggeter tisch

# 3. Inventar über den Hausrat der Burg Wädenswil, welcher 1550 an Bubikon kam

ZBZ, MS Lindinner 22, S. 376, Nr. 467a, datiert 1550

Dyser hienach geschribner hußraht ist dem schaffner ins hauß Bubigkhon, von dem hußraht so von Wädischweyl khommenn, inventiert und uberantwort worden

Item ein nöüw gehimelte bettstatt, darinn ein laubsackh

Item ein underpett

Item zwen pfulwenn, der ein weiß, der ander kölsch

Item zwey cleine kölsche küssin, die sindt barcherte

Item zwey leinlachenn

Item ein weiße kutter

Item ein sergen mit vel gefüetert

Item ein schemel

Item inn dem spittal in der eüssern chammer in der bettstatt bey dem fenster uf der linken handt:

Item ein laubsackh

Item ein underpett

Item ein laubküssin

Item zwey federküssin, das ein mit weißer leinwaht, das ander nit uberzogen

Item zwey leinlachenn

Item ein sergenn

Item ein laubsackh inn der ander chammer bey der thürenn:

Item ein underpett

Item zwen pfulwen, der ein mit weißer linwaht uberzogen, der ander nit

Item zwey leinlachen sampt einem federpett

Item ein laubsackh in der chamern by dem heimlichen gemach

Item ein underpett

Item zwey leinlachen

Item zwen pfulwen

Item zwo altte sergenn

Item ein guttschenbett

In der magt chamer hinder der thür ein pett

Item ein laubsackh

Item ein küssin mit laub gefült

Item ein underpett

Item zwey küssen, das ein wiß und das ander halb wiß und halb kölschen

Item zwey leinlachenn

Item ein altte sergenn

Item alle bettladen mit obgemaltem zeichen O gemerktt

Item ein alte kisten

ob dem Reidholz.

Item ein gut beschlagen klein trögli

Item ein großen kupffer khessell

Item ein großen erinen haffenn

Item ein groß küpfferni brunnen khessell

Item ein große yssene häll

Item ein großen yssenen rost

Item ein groß eyssne pfann

Item ein langen zusamengelegten tisch

Notiz von anderer Hand: Wahrscheinlich vor Ao 1550 oder 1549 NB: alles obige stund damals in dem nun zerstörten Schloß Wädenschwyl

## 4. Liegenschaftenbesitz um 1550

StAZ, A 150/2, datiert 1. Oktober 1550

Hienach volgent acker, matten und weyden, dem hus Wedischwyl wegen der sennenten zugehörig

Erstlich die Hußmatten, an dem Schloß und der Baumgarten sind für zechen küg wintere geschetzt, darinn stat ein schür und ein gaden.

Item die Burgmoß matten, stoßt an die Rinderweydt und die gassen. Ist für zechen küg wintere geachtet, hatt ouch ein gaden.

Item beyd Obermatten, sind für xij küg wintere angeschlagenn. Darinn ist ein schür und ein gaden.

Item ein matten, genant Hengaten, ligt by der Obern Sennhütten. Ist für dryg küg wintere gewerdet.

Item die Eichen matten, ist für nün küg wintere geschetzt, hatt ouch ein schür.

Suma XXXXiiij küg wintere doch nit zum höchsten geacht.

#### An weyden

Item die küg weyd mit sampt dem Tan ist für dryßig küg sümere so kein ander vech darin geschlagen wirt gewerdet.

Item die Ochsenweid ist geacht für sechs küg sümere.

Suma XXXVj küg sümere ouch nit zum hochsten geschetzt.

#### An ackern

Erstlich ein acker zwüschen der Burgmoß und Obermatten glegen, ist geseyget und für achtzechen jucherten geacht.

Item der acker, das feldt genant, stoßt an die kornschür, an die Ochsenweydt, die Burghalden, des Krepsrs güter und das Reidholtz. Ist geschetzt uff sechtzig juchertenn

Item der acker genant die Breitte, ist einlef jucherten.

Suma LXXXViiij jucherten, nit zum hochsten geschetzt.

Item ein krutgarten zimlich groß
Item ein kornschür und ein nüw bindhus.

## Hienach volget was bereytschafft inn der sennhütten zu der senten gehörig vorhanden sige:

Item ein sennkessel
Item vier und zwenzig mutten
Item zwen milch eymer
Item zwo milch tansen gut und zwo böß
Item zwo melchteren
Item ein keßlad
Item ein sienen

#### Sodann ist an vech alda und sonst

Item achtzechen küg
Item ein wucherstier
Item acht haupt galtfech
Item sechs kalber
Item eyn schwin
Item fünffzig und zwen keß
Sodann sind einlef keß verkauft und stat das gelt noch uß uff Blattman.
Item acht ochsen im zug

#### Hienach stat das geschir zum buw dienet

Item zwen gleitert wegen mit aller ir zugehört
Item ein pflug mit siner zugehört
Item fünff joch
Item dryg holzsagen groß und clein
Item acht segissen
Item zwen schlifstein
Item ein steckysen
Item eyn großen isenen schleykgundten
Item ein gspan sagen
Item ein zugmesser
Item acht axen
Item sechs pflegel

Und dann gablen, schuflen, hawen und anders zum buw dienstlich wie das alles alda zu finden ist.

Item fünff nepper

Item ein schleipfkettine.